

## Tag des Butterbrottes an der Volksschule Wasserlosen am 21. Oktober 2011

Dem großen Engagement der Bäckerei Wolz und des Biobauernhofes Münch aus Greßthal ist es zu verdanken, dass wieder einmal für alle Schüler der Grundschule in Wasserlosen ein hervorragendes Frühstück zubereitet wurde. Zusammen mit einigen Müttern hatten Frau Wolz und Frau Münch hunderte von frischen Broten mit Butter bestrichen und mit gesundem Gemüse und Obst belegt. Schüler und Lehrer waren begeistert von dem Angebot. Vielen Dank auch an die Mostkellerei Keß! Sie spendete den biologischen Apfelsaft.

Nun soll diese gute Sache eine Fortführung finden. Ab dem Januar werden einmal im Monat hilfsbereite Eltern unter der Leitung von Frau Wolz den Schülern ein gesundes Pausenbrot in der Grundschule zubereiten. Vielfältige Rezepte sollen ausprobiert werden und am Ende in einem Büchlein Veröffentlichung finden. Wohl bekomm`s!

08.11.2011

Heike Stahl, Schulleiterin



## Der Ausflug in den Wald

Meine Klasse und ich gingen gestern zu der alten Eiche. Wir liefen am Feldweg entlang bis zur Kapelle. Von dort aus konnten wir die alte Eiche sehen. Dieser Baum ist schon ungefähr **450** Jahre alt. Frau Stahl gab uns eine Sammelbox für die verschiedenen Dinge, die wir unterwegs suchen sollten. Ich fand ein großes Eichenblatt, das ich zuhause presste. Dieses Blatt ist eine schöne Erinnerung an den tollen Ausflug.

20.10.2011

Tobias Spengler,

Klasse 3a, Volksschule Wasserlosen, Grundschule



## VR Bank spendete 500 Euro zur Finanzierung neuer Bücher

Anlass zur Freude hatten Schüler und Lehrer der Volksschule Wasserlosen, als am 10. November Herr Fröhlich von der VR Bank in Wasserlosen zu Besuch kam. Er hatte einen großen Scheck über 500 Euro im Gepäck, den er überreichte. Gleichzeitig konnten die Schüler für Ihre Klassenräume die Sachbücher und Kinderliteratur in Empfang nehmen, die von Frau Bötsch von der Buchhandlung Lesezeichen in Werneck geliefert wurden. Eine gut ausgestattete Klassenbücherei verlockt zum Lesen! Die neuen Bücher waren sofort Mittelpunkt des Interesses! Gerne werden weitere Spenden für Bücher angenommen!

10.11.2011

Heike Stahl, Schulleiterin



## Lesepaten beginnen ihre Arbeit an der Volksschule Wasserlosen

Mit dem 14. November 2011 beginnt an der Grundschule in Wasserlosen das Projekt mit den Lesepaten. Frau Kerstin Schmitt von der Freiwilligenagentur GemeinSinn hat mit Ihrer Organisation die Schulleitung unterstützt. Nun werden Frau Paulick aus Wasserlosen, Frau Fischer aus Rütschenhausen und Frau Köhler aus Oberwerrn unsere Grundschüler beim Lesen lernen begleiten.

Einmal in der Woche kommen die Lesepatinnen dann in die Schule. In einer eingerichteten Ecke wird ausgewählten Schülern vorgelesen. Es wird gemeinsam gelesen und über das Gelesene gesprochen.

So können Lesefertigkeit und Lesetechnik intensiv gefördert und ganz besonders auch die Lesefreude gesteigert werden. Den Damen, die sich dafür bereit erklärten, sei herzlich gedankt. Gleichzeitig ergeht hier auch noch einmal der Aufruf sich als Lesepaten zur Verfügung zu stellen. Es werden noch weitere Kräfte gesucht. Auch dem Leiter der Katholischen öffentlichen Bibliothek in Wasserlosen, Herrn Franz-Josef Popp, sei gedankt für die Zusage Schüler und Schule mit der Ausleihe von Kinderliteratur zu unterstützen.

Heike Stahl, Schulleiterin  
Tel. 09726 3869



Sonja Fischer, Brigitte Paulick, Elisabeth Köhler, Heike Stahl, Franz-Josef Popp, Kerstin Schmitt

## Der Jäger zu Besuch

Am Donnerstag, dem 17. November 2011, war der Jäger Alois Nöth in der Klasse 3a in der Volksschule Wasserlosen zu Besuch. Er hat uns Vieles über die Tiere im Wald erklärt.

Herr Nöth brachte uns schöne Sachen mit. Dabei war auch ein Hornissennest. Das Nest war riesig groß. Darin können kleine Käfer überwintern. Außerdem hatte Herr Nöth ein Geweih und viele Gehörne dabei und er erklärte uns viele Sachen über Rehe und Hirsche. Er erzählte auch wie ein gesundes Gehörn aussieht und, dass es am Anfang weich ist. Der Jäger zeigte uns viele Poster mit Vögeln und anderen Wildtieren, zum Beispiel Wildschweinen, Füchsen und Hirschen. Sogar ein Kängurufell war dabei. Das Fell war kuschelig und weich.

Wir haben uns sehr über den Besuch von Herrn Nöth gefreut und viel gelernt. Vielen herzlichen Dank!

17.11.11

Natalie Zitterbart, Klasse 3a, Volksschule Wasserlosen



## Vorweihnachtliches Puppentheater mit Orgelführung für Grundschüler

Am Freitag vor dem zweiten Advent konnten alle Schüler der Grundschule in Wasserlosen einem besonderen Puppentheater in der Pfarrkirche Kreuzauffindung in Grafenrheinfeld folgen.

Der professionelle Puppenspieler Thomas Glasmeyer aus Würzburg hatte wunderbare Holzpuppen gefertigt und brachte das Spiel vom Christelflein nach Hans Pfitzner zur Aufführung. Begleitet wurde er dabei an der hervorragenden Orgel vom Regionalkantor Rainer Aberle mit bekannten Weihnachtsliedern und Improvisationen. Ein Höhepunkt war als alle Zuschauer zusammen „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ für das kranke Trautchen sangen, damit es wieder gesund werden würde.

Für die Großen schloss sich dann noch eine Orgelführung an, bei der nicht nur Bau und Funktion erklärt wurde. Einige Mutige durften den Spieltisch auch selbst bedienen. Großes Staunen über das Meisterwerk eines Musikinstrumentes und seiner Klangfülle war spürbar.

5.12.2011

Heike Stahl, Schulleiterin



Schulrätin Veronika Klose führt Schulleiterin Heike Stahl in Ihr Amt ein

Zwei fränkische Frauen sind ab jetzt zuständig für die Volksschule in Wasserlosen. In einer Feierstunde konnte die Schulrätin Veronika Klose aus Wasserlosen die Waigolshäuserin Heike Stahl in Ihr Amt an der hiesigen Grundschule einführen. Bürgermeister Jakob, Elternbeiratsvorsitzende Sandow und Fischer, Personalrat Schäffer und zahlreiche Gäste gratulierten. Frau Stahl betrachtete in Ihrer Ansprache die Qualität der Grundschule in Wasserlosen aus der Sicht der Eltern. „Der erste Eindruck ist der beste“, heißt es. So sei in Wasserlosen mit dem sanierten Schulgebäude zunächst einmal ein großes Plus geschaffen. Die Betonung guter Umgangsformen und ein pädagogisch geprägter Lern- und Leistungsbegriff seien weitere Indizien für eine gute Schule. „Lernen darf Spaß machen und ist mit Anstrengung verbunden und diese Lernkraft führt dann zum Erfolg“, so erklärte die neue Schulleiterin. Weitere Gradmesser für die Güte einer Schule seien Offenheit und Transparenz. Durch zahlreiche Kooperationen mit Experten, Künstlern, Autoren und örtlichen Vereinen soll diese Öffnung der Schule nach außen immer weiter ausgebaut werden. Nicht zuletzt könne sich die Schulleitung ganz verlassen auf die Unterstützung durch den Elternbeirat und die Elternschaft. Eine Schulfamilie, die Ideen und Aufgaben mitträgt. In einer Atmosphäre der Achtung, der Anerkennung und der Akzeptanz soll die gute Schule in Wasserlosen auch unter Ihrer neuen weiblichen Führung weiterentwickelt werden.

5.12.2011 Heike Stahl, Schulleiterin



## „Gesunde Ernährung“ in der 2. Klasse

Am Montag, den 28. November kam die Diabetesberaterin Frau Gabriele Schmid nach Wasserlosen, um die Schüler der 2. Klasse über Diabetes bei Kindern und Erwachsenen zu informieren.

Einige Kinder kannten die Krankheit bereits durch erkrankte Großeltern.

Zunächst konnten wir erfahren, dass es zwei verschiedene Formen der Zuckerkrankheit gibt, den Typ 1 bei Kindern und Jugendlichen und den Typ 2 bei Erwachsenen. Beim Typ 1 fehlt dem Körper so viel Insulin, das man es durch Spritzen dem Körper zuführen muss.

Den Typ 2 aber können wir mit gesunder Ernährung und Bewegung verhindern.

Da die Schüler im Unterricht bereits eine Menge über Obst und Gemüse gelernt hatten, konnten sie das Gemüserätsel von Frau Schmid schnell lösen.

Wie gut gesundes Essen schmecken kann, erfuhren die Kinder dann beim Zubereiten und Essen der „Brotgesichter“, die sie aus Vollkornbrot, Butter, Käse, Salat, Paprika, Gurken und Möhren zubereiteten.

Bei ihrem nächsten Besuch wird uns Frau Schmid dann über richtige und ausreichende Bewegung informieren.

Klasse 2a, Grundschule Wasserlosen





## Schulweghelfer wurden in Ihre Arbeit eingewiesen

Immer wieder passieren Schulwegs-Unfälle. Besonders gefährdet sind die Kinder beim Warten auf den Schulbus und beim Aussteigen an den Bushaltestellen. Unbeaufsichtigte Schülerinnen und Schüler gefährden sich nicht zuletzt auch selbst durch Spiele wie zum Beispiel Schneeball-Schlachten an den Bushaltestellen. Die Zahl der Unfälle gering zu halten ist unser Ziel. Ein geordnetes Warten, Ein- und Aussteigen an den Bushaltestellen zu gewährleisten kann zur Verringerung der Unfallzahlen beitragen. Regeln für das richtige Verhalten an der Bushaltestelle und im Schulbus waren Thema im Unterricht. Und am 20. Dezember 2012 wurden an der Volksschule Wasserlosen (Grundschule) die ersten Schulweghelfer von Verkehrserzieher Riegler von der Polizeiinspektion Schweinfurt in Ihre Arbeit eingewiesen. Frau Büttner und Frau Böhnlein aus Rütschenhausen, Frau Sandow und Frau Fellla aus Greßthal und Frau Fischer und Frau Full aus Schwemmelsbach werden in Zukunft die Fahrschüler aus den Ortschaften beim Warten auf den Schulbus beaufsichtigen. Den verantwortungsbewussten Frauen sei hier für Ihre Bereitschaft herzlichst gedankt.

21.12.2011

Heike Stahl



## Weihnachten der Volksschule Wasserlosen



Das Weihnachtsfest der Volksschule Wasserlosen führte auch in diesem Jahr wieder die ganze Schulfamilie in einer schönen Feierstunde in der Dr.-Maria-Probst-Halle zusammen. Unter Anwesenheit von Bürgermeister Jakob und Diakon Blum konnten die Familien unserer Schüler einem einfühlsamen und witzigen Programm folgen. Der Elternbeirat hatte zur Bewirtung vielfältige Anstrengungen unternommen und ganz besonders am Ende der Veranstaltung zur Freude der Kinder beigetragen. Von den Erlösen aus vergangenen Veranstaltungen wurden 600 Euro investiert um jeder Klasse eine Ausstattung der Klassenbücherei mit neuer Kinderliteratur zu ermöglichen. Die überraschten Schüler konnten die Bücher am Ende der Feier auspacken und noch vor den Ferien darin schmökern und sie ausleihen. Vielen Dank den engagierten Eltern, die immer wieder bei Veranstaltungen helfen und Kuchenspenden zur Verfügung stellen. Nur so kann diese bedeutende finanzielle Unterstützung für gute Projekte gedeihen!

23.12.2011

gez. Heike Stahl, Schulleiterin

## Führung bei der Freiwilligen Feuerwehr in Wasserlosen

„Mit der Tragkraftspritze der Freiwilligen Feuerwehr Wasserlosen kann mühelos über das Kirchendach gespritzt werden. Bei einem Brand wird zum Löschen Wasser aus dem Weiher im Ort oder aus Hydranten angesaugt. Die große Leiter der Feuerwehr reicht hoch bis zum Kirchendach. Wenn ein C-Schlauch benutzt wird, fließen 100 Liter Wasser in der Minute hindurch. ...“

Diese und andere interessante Dinge erfuhren die Schüler der dritten Klasse an der Volksschule in Wasserlosen bei einer Führung durch den Ersten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Wasserlosen. Herr Josef Schießler hatte sich Zeit genommen ausführlich über Aufgaben und Ausrüstung eines Feuerwehrmannes zu informieren. Nach Ihrem Interesse sich später einmal in der Jugendfeuerwehr zu engagieren befragt, meldeten sich - zur Freude aller - die Hälfte aller Buben und Mädchen aus dieser Klasse. Schließlich heißt der Slogan der Feuerwehr ja auch „Stell dir vor es brennt und keiner kommt!“

Besonders umsichtig gingen die Schülerinnen und Schüler dann auch mit dem Feuer um, als sie sich auf dem Schulgelände um ein Lagerfeuer versammelten. Brenn- und Löschversuche wurden mit äußerster Vorsicht unternommen.



16.01.1012

gez.

Heike Stahl, Schulleiterin

Was stellen diese Kinder dar?



Mit dem ganzen Körper und gemeinsam zeigen die Kinder aus der Volksschule Wasserlosen eine Flachbatterie mit Minus- und Pluspol.

Diese Fachbegriffe aus der Physik und weitere Informationen über den Elektronenfluss im Stromkreis bis hin zur Funktion eines Wechselschalters haben die Schülerinnen und Schüler im Unterricht über eigene Experimente und über die Erfahrungen mit **LTTA-Learning Trough The Arts** an der Grundschule in Wasserlosen gelernt. Unter Anleitung von Künstlern, die die Lehrkraft im Unterricht begleiten, entwickeln sie kreative Ideen den Unterrichtsstoff mit Hilfe vielfältiger Lernkanäle und mit großem Spaß zu begreifen. Zum Thema Energie konnte sogar die kanadische Tänzerin Nicole Fougere in der dritten Klasse begrüßt werden. Unter den Augen von aufmerksamen Beobachtern, wie beispielsweise von Bürgermeister Günther Jakob und Schulrätin Veronika Klose tanzten am Ende der Stunde die negativ geladenen Elektronen-Kinder solange über den am Boden aufgezeichneten Stromkreis von der Batterie zur Licht- und Wärme- produzierenden Glühbirne bis der Wechselschalter, ebenfalls von Schülern dargestellt, geöffnet und damit der Stromkreis unterbrochen wurde. Immer wieder werden unsere Schüler in den nächsten Monaten in den Genuss solcher motivierender und den Lernprozess unterstützenden Programme kommen, denn die Jugendstiftung des Lions-Club-Schweinfurt, vertreten durch Herrn Dr. Nowak, hat dankenswerterweise zugesagt, diese gewinnbringende Zusammenarbeit mit Künstlern im Unterricht noch für weitere zwei Jahre in Wasserlosen zu fördern. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde dann auch der Schulleiterin Heike Stahl für Ihre jahrelange Teilnahme am Program ein Zertifikat überreicht.



Im Bild: Susanne Wieber-Gößmann, Diana Fischer, Stefanie Böhnlein, Kerstin Hofmann vom Elternbeirat der Grundschule, Schulrätin Veronika Klose, Tänzerin Nicole Fougere, Lehrerin Jutta Pfister, Schulleiterin Heike Stahl, Lehrerin Dr. Petra Weingart, sowie Dominik Blank, Tänzer und Dr. Rainer Nowak vom Lions Club Schweinfurt

## Lesepaten für die Volksschule Wasserlosen gesucht

Noch in diesem Herbst möchten die Lehrer der Grundschule in Wasserlosen mit dem Projekt „Lesepaten“ starten. Lesepaten sind ehrenamtliche Helfer, die Kinder beim Lesen unterstützen.

Gesucht werden an der Arbeit mit Kindern interessierte Menschen, gerne auch ältere Personen, die Spaß am Lesen haben. Als Lesepate kommen Sie für zwei Stunden pro Woche während der Unterrichtszeit an die Schule, setzen sich mit einzelnen Kindern zusammen und lassen sich von den Kindern Texte vorlesen, lesen selbst vor und arbeiten am und mit dem Text.

Dies alles geschieht in Absprache mit den jeweiligen Klassenlehrern. Die zukünftigen Lesepaten sollten bereit sein die Klasse bis zum Ende des Schuljahres zu begleiten.

Im Rahmen eines Einführungstreffens werden die Lesepaten auf ihre Tätigkeit vorbereitet und erhalten Informationsmaterial.

Haben Sie Interesse oder Fragen? Rufen Sie uns an!

Heike Stahl, Schulleiterin der Volksschule Wasserlosen, Tel. 3869 in Zusammenarbeit mit

Kerstin Schmitt, Freiwilligenagentur GemeinSinn, Tel. 09721-9490427

22.09.2011 Heike Stahl, Schulleiterin

## Das erste Glockenzeichen

Für zweiundzwanzig Schulanfänger aus den Ortsteilen Wasserlosen, Greßthal, Rütschenhausen und Schwemmelsbach erklangen am 13. September 2011 die Schulglocken an der Volksschule Wasserlosen das erste Mal. Unter ohrenbetäubendem Geläute zogen sie mit ihren Eltern, den Paten und der gesamten Schulfamilie ins Schulhaus ein.

Zuerst hatten die Kirchturmglöcken aufgerufen zu einem feierlichen Schulanfangsgottesdienst, den Pfarrer Dörringer zelebrierte. Engel sind es, die uns begleiten und beschützen, so das Thema. Und Engeln können wir vertrauen. Engel können Menschen in der Familie, Freunde, aber eben auch Mitschüler sein. Deshalb hatten sich spontan größere Kinder aus der Grundschule bereit erklärt für die Neulinge Verantwortung zu übernehmen, sie in den ersten Tagen und Wochen zu begleiten auf dem Schulweg, aber auch in der Schule, damit ihnen die Eingewöhnung leicht fiele.

Ganz freundlich hieß die Schulleiterin, Frau Heike Stahl, auch die Kinder der anderen Klassen, Kollegen und alle Interessierten willkommen. Lehrer sind bereit auf die Schüler zuzugehen, sie aufzunehmen wie sie sind. Lehrer sind gespannt, was jedes einzelne Kind auszeichnet, welche Lernstrategien es mitbringt. Lehrer sind bereit zusammenzuarbeiten mit Eltern und allen die, sich daran beteiligen wollen, unsere Schule als Lebens- und Erfahrungsraum für die Kinder zu gestalten, so versicherte sie. Schule kann gelingen.

20.09.2011, Heike Stahl, Schulleiterin



## In der Mostkellerei Keß

Am Freitag den 23. September besuchten wir, die Klasse 4a der Grundschule Wasserlosen zusammen mit den Drittklässlern, die Mostkellerei Keß in Greßthal. Herr Keß zeigte und erklärte uns, wie aus Äpfeln Apfelsaft gemacht wird. Dazu mussten die Äpfel gewogen, gewaschen und zerkleinert werden. Die Maische wurde dann gepresst. Damit der so gewonnene Apfelsaft sich monatelang hält, erhitzte ihn Herr Keß. Zum Schluss wurde der Saft in Beutel abgefüllt und in Kartons verpackt. Natürlich durften wir den frisch gepressten Apfelsaft probieren. Er schmeckte köstlich.  
Danke Herr Keß!

Klasse 4a  
Grundschule Wasserlosen



## Schaumlöscher und Co

Sind Lehrer fit, auch beim Umgang mit Feuer?

Die Lehrer der Volksschule Wasserlosen schon!

Nach einer Brandschutzverordnung wurde das Schulgebäude in Wasserlosen ausgestattet mit neuen Schaum- und Kohlendioxid-Löschern. Damit im Notfall auch alle Verantwortlichen den Umgang mit den neuen Geräten beherrschen, übten sich Lehrer, Sekretärin, Reinigungsteam und Hausmeister schon einmal unter fachkundiger Anleitung von Herrn Eck von der gleichnamigen Firma aus Karlstadt beim Löschen von Heizöl auf dem Schulgelände.

6. Oktober 2011

gez. Heike Stahl, Schulleiterin

